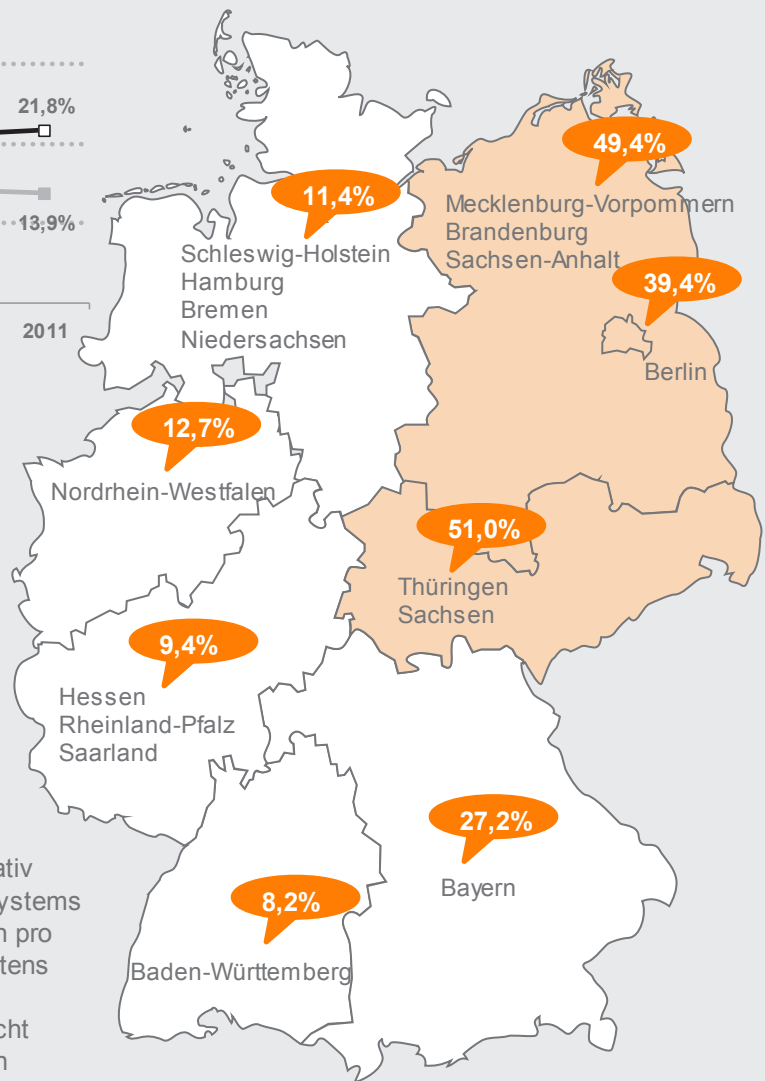
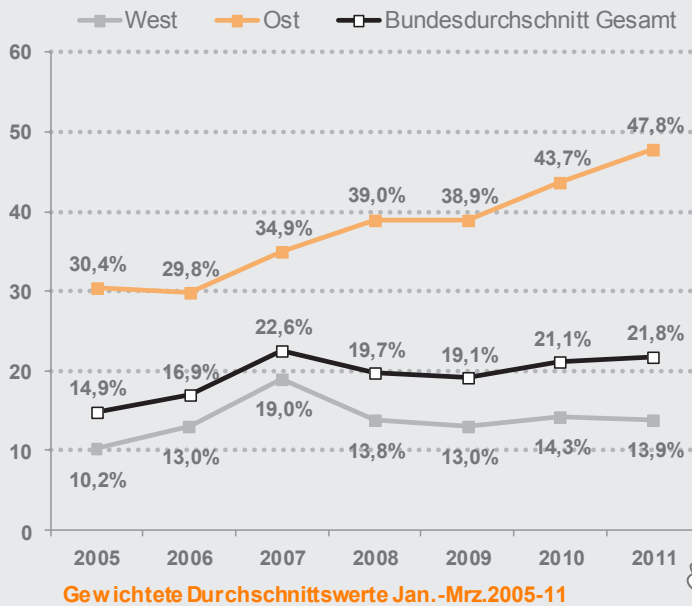


SCHÄTZUNG DES ANTEILS NICHT IN DEUTSCHLAND VERSTEUERTER ZIGARETTEN

Längsschnittuntersuchung seit August 2004. Dargestellt sind gewichtete Durchschnittswerte in den Nielsen-Gebieten von **Januar bis März 2011**



Eckpunkte zur Studie

Seit August 2004 werden in mehr als 22 repräsentativ ausgewählten Entsorgungsgebieten des Dualen Systems Deutschland monatlich mindestens 500 Schachteln pro Entsorgungsstation gesammelt. Insgesamt mindestens 12.000 Zigarettenschachteln pro Monat. Abgebildet sind hier die gewichteten Anteile der nicht versteuerten Zigarettenschachteln in den einzelnen Nielsen-Gebieten. Diese sind geographische Einheiten aus der Marktforschung, bei denen bestimmte Marktgegebenheiten, wie z.B. Kaufkraft oder Konsumverhalten ähnlich sind.

In Westdeutschland sinkt der Anteil der nicht versteuerten Zigarettenschachteln im Vergleich zum 1. Quartal 2010 marginal. In Ostdeutschland steigt dieser Anteil im Vergleichszeitraum stark an (+4,1%). In Thüringen und Sachsen ist in der Zwischenzeit jede zweite konsumierte Zigarette nicht in Deutschland versteuert. Bundesweit resultiert daraus ein Anstieg auf knapp 22%.